

Profil der Bildungseinrichtung	
Name der Institution	GEBA – Gesellschaft für Berufsförderung und Ausbildung mbH
Anschrift	Von-Steuben-Str. 18
PLZ, Ort	48143 Münster
Telefon	0251 98 11 28-0
Fax	0251 98 11 28 10
E-mail	kontakt@geba-muenster.de
Internetadresse	www.geba-muenster.de
Träger der Einrichtung	GmbH - Private Bildungseinrichtung
Kontaktperson	Reinhild Velthaus-Clarke
Inhalte/Schwerpunkte	<p>Die Gesellschaft für Berufsförderung und Ausbildung mbH ist seit 1991 in der Region Münsterland verankert. Unser Hauptsitz befindet sich in Münster. Zusätzlich sind wir in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Unna und der Stadt Hamm vertreten.</p> <p>Wir verstehen uns als freier, unabhängiger Bildungsträger und bieten für Arbeitsuchende individuelle Qualifizierung, Beratung und Vermittlung an.</p> <p>Wir entwickeln und planen kontinuierlich Projektkonzepte zur Arbeitsmarktintegration. Diese werden in Zusammenarbeit mit den Agenturen für Arbeit, den Inhalte Schwerpunkte Städten und Kreisen der Region, Renten- und Unfallversicherungsträgern, dem Land NRW und den Bundesministerien geplant und umgesetzt. Wir pflegen eine enge Kooperation mit anderen Bildungsträgern, zuständigen Kammern sowie regionalen Wirtschaftsunternehmen. Ziel ist, unsere Kundinnen und Kunden bei der Suche nach einer adäquaten Arbeitsstelle kompetent und effizient zu unterstützen.</p> <p>Bewerbungscoaching, Vermittlungsstrategien oder eine passgenaue Qualifizierung können helfen, eine rasche und beständige Integration in den Arbeitsmarkt zu erreichen.</p> <p>Unsere Arbeit</p> <p>Unsere Stärke ist die regionale Branchenkenntnis sowie unser individuelles und flexibles Bildungsangebot. Wir sind dadurch in der Lage, Bildungsangebote zeitnah an die aktuellen Bedürfnisse des Arbeitsmarktes und unserer Kunden/innen anzupassen und umzusetzen. Dies verwirklichen wir durch eine enge und persönliche Zusammenarbeit aller Beteiligten. Wir sind offen für neue Märkte, Inhalte und Methoden und entwickeln dadurch innovative Maßnahmekonzepte.</p> <p>Um unserem Qualitätsanspruch gerecht zu werden, führen wir eine kontinuierliche Evaluation unserer Projekte durch. Engagierte und motivierte Mitarbeiter/innen sind die entscheidende Ressource unserer</p>

Bildungseinrichtung. Zur Erhaltung und Weiterentwicklung der persönlichen und fachlichen Qualifikationen bieten wir ein umfangreiches Fortbildungsprogramm an.

Unsere Tätigkeitsbereiche sind

Kaufmännische Umschulungen/Qualifizierungen

Seit 1994 führen wir erfolgreich innovative Aus- und Fortbildungen im kaufmännischen Bereich durch. Modulare Qualifizierungszentren für kaufmännische Berufe setzen bei den individuellen Bedarfen der Kunden/innen an. Der individuell abgestimmte Schulungsplan sieht eine Kombination zwischen theoretischem Input und Selbstlernmodulen vor.

Gewerblich-technische Umschulung/Qualifizierung

Unsere gewerblich-technischen Umschulungen und Qualifizierungen richten sich nach den positiven (lokalen) Arbeitsmarktprognosen aus und werden stets in enger Kooperation mit Unternehmen durchgeführt. Qualifizierte Fachkräfte vermitteln die erforderlichen Fachkenntnisse und praktischen Fertigkeiten. Derzeit gibt es z.B. Fortbildungen im Bereich Lager/Logistik und im Bereich Fachkraft für Sicherheitsdienstleistungen. Zusätzlich werden externe Prüfungen ermöglicht, wie z.B. der Erwerb des Gabelstaplerführerscheins und im Bereich Fachkraft für Sicherheitsdienstleistung die Sachkundeprüfung vor der IHK.

Sprachlehrgänge

Neben den seit 1991 stattfindenden Integrationssprachkursen Deutsch für ausländische Mitbürger/innen finden sich vermehrt Projekte mit Kombinationen aus Sprache und betrieblicher Praxis, um die neu erworbenen sprachlichen Fähigkeiten direkt in die Berufspraxis umsetzen zu können und eine nachhaltige Wirkung bis hin zur direkten Arbeitsaufnahme zu erzielen.

Arbeitsmarktintegration und berufliche Bildung

Die Integrationsprojekte sind für Personen gedacht, die bereits längerfristig arbeitsuchend sind. Unsere Erfahrung zeigt, dass über ein individuelles Beratungs- und Qualifizierungsangebot eine Integration in ein dauerhaftes Beschäftigungsverhältnis gelingen kann. Gerade längerfristig aus dem Arbeitsmarkt ausgegrenzte Personen bedürfen besonderer Unterstützung. Daher legen wir großen Wert auf ein ganzheitliches Konzept und persönliche Beratung sowie Unterstützung der Teilnehmer/innen vor, während und auch noch im Anschluss an den Lehrgang.

Junge Erwachsene

Junge Erwachsene finden bei uns spezielle, meistens branchenübergreifende Angebote. Hier geht es immer um die persönliche Beratung und Begleitung auf dem Weg zu einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz. Unter Umständen kann auch eine weiterführende Qualifizierung absolviert werden. Ein individueller Bildungs- und Eingliederungsplan wird im Vorfeld erstellt und kontinuierlich überprüft.

Im Projekt **Move and Work** beispielsweise werden junge Erwachsene, die bereits über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen, auf ein 12-wöchiges Auslandspraktikum vorbereitet, wodurch sie ihre bereits erworbenen Qualifikationen anwenden können und ihre interkulturellen und sprachlichen Kompetenzen erweitern.

Vermittlungsprojekte

Im Bereich Vermittlung bieten wir durch eine Kombination flexibler Module Hilfestellungen bei der Suche nach einem geeigneten Arbeitsplatz. Vorrangiges Ziel ist hier, Arbeitssuchenden kurzfristig in ein dauerhaftes Beschäftigungsverhältnis zu integrieren. Unternehmen unterstützen wir bei der Personalbeschaffung und -auswahl. Offene sog. Bewerberforen, individuelle Beratung und Kurzseminare rund um die Bewerbung finden sich an fast allen GEBÄ-Standorten.

Darüber hinaus hat die GEBÄ münsterlandweit, aber auch im Kreis Coesfeld durch **EU, Bund und Land ko-finanzierte** besonders für die Zielgruppe der jungen Erwachsenen, Migranten und Ältere Projekte ins Leben gerufen und durchgeführt. Zu nennen sind hier:

- In „**Netzwerk 50+**“ wurden ältere Langzeitarbeitslose über modulare und individuelle Qualifizierung sowie Einzelcoaching auf der einen Seite und Beratung von Betrieben auf der anderen Seite auf eine Vermittlung oder auch Existenzgründung vorbereitet.
- In „**BAFF – Betriebliche Ausbildung für Frauen**“ / **TEP** werden junge meist alleinerziehende Mütter im ALG II-Bezug und ohne Berufsausbildung für eine betriebliche Teilzeit-Ausbildung vorbereitend qualifiziert, vermittelt und nach Beginn der Ausbildung über ein weiteres Jahr begleitet.
- Im münsterlandweiten Projekt „Move and Work“ (Integration durch Austausch **IdA** - ESF ko-finanziertes Programm des BMAS seit 2009 in der Durchführung) können junge Erwachsene (IdA I) bzw. Menschen mit Behinderungen (IdA II) durch ein gezieltes interkulturelles und fremdsprachliches Training sowie betriebliche Praxiserfahrungen im EU-Ausland ihre beschäftigungsrelevanten Kompetenzen steigern und über den Nachweis von Engagement, Mobilität und Leistungsbereitschaft Wettbewerbsvoraussetzungen maßgeblich verbessern.
- Im Projekt **FAIR** (Familie.Arbeit.Innovation.Region) gefördert durch das BMAS im Rahmen der Bundesinitiative „Gleichstellung von Frauen in der Wirtschaft“ berät die GEBÄ Unternehmen wie weibliche Beschäftigte zu Themen wie Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Arbeitszeitmodellen und bietet Seminare zu diesen Themen.
- Erfahrungen mit den spezifischen Unterstützungsbedarfen von Menschen mit Migrationshintergrund sind nicht nur im Projekt „**MAMBA**“ für MigrantInnen (ESF und BMAS gefördert sowie in Kooperation mit dem HBZ, dem JAZ sowie der GGUA-Flüchtlingshilfe), die von der Bleiberechtsregelung betroffen sind, sondern auch in den zahlreichen ESF-BAMF Kursen im Kreis Coesfeld von besonderer Bedeutung.
- Neben überbetrieblichen Umschulungen (modulare Umschulung Gesundheitskaufmann/frau / Bürokaufmann/frau, EH-Kaufmann/frau bzw. Verkäufer/in haben in der nahen

	<p>Vergangenheit auch überbetriebliche Ausbildungen für Jugendliche zum EH-Kaufmann/frau oder Fachlagerist, z. B. im Rahmen von Landesprogrammen (Dritter Weg in der Ausbildung) stattgefunden. Eine intensive Kooperation mit Unternehmen in der Region als auch den jeweiligen Berufskollegs, Austausch im Rahmen von Fallkonferenzen (unter Mitwirkung der Regionalagentur, bzw. der Kammer) und regelmäßige Besuchen in den Betrieben und Steuerung der Ausbildungsprozesse sind wichtig für die Qualität. Darüber hinaus finden seit vielen Jahren regelmäßig Vorbereitungen für einzelbetriebliche Umschulungen für unterschiedliche Zielgruppen im SGB II Bereich in Münster statt.</p>
Adressaten	Arbeitssuchende, Arbeitslose, von Arbeitslosigkeit Bedrohte
Abschlüsse	<p>kaufmännische Umschulungen: Verkäufer/in, Kauffrau/-mann im Einzelhandel, Modulare Umschulung zur Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen und zur Bürokauffrau/-mann Modulare Umschulung Industriekaufmann/-frau und Außenhandelskaufmann/-frau, Personaldienstleistungskauffrau/-mann</p>
Zertifizierung/ Qualitätsmanagement	<p>DQS GmbH: PAS 1037:2004 Stufe BASIS Anerkennung als Weiterbildungsträger nach der Rechtsverordnung zum SGB III (AZWV/AZAV)</p>